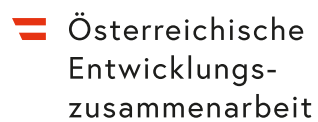


Jahresbericht 2024



FÖRDERGEBER 2024



Bibliothek zum Globalen Lernen / Weltbilderfilme
Webplattform Bildung2030

IMPRESSUM

Medieninhaber und Hersteller

Baobab – Lernen eröffnet Welten
Sensengasse 3, 1090 Wien, Österreich
Tel: +43 (0)1/319 30 73, service@baobab.at

Redaktion

Kathrin Pauschenwein, Sara Mohammadi, Helena Papadopoulos

Layout

Claudia Fritzenwanker, Schrägstrich Kommunikationsdesign (CD)

Fotos

© Szene aus dem Film „Slow Fashion“ (cover)
© Philine Zech Photography (S. 10)
© Baobab

Druck

wirmachendas.at

Für den Inhalt verantwortlich: Kathrin Pauschenwein

Wien, August 2025

Inhalt

- 5** Vorwort
- 6** Baobab – Selbstverständnis, Verein und Personelles
- 8** Bibliothek: Raum für Wissen – Platz für Begegnung
- 11** Veranstaltungen und Workshops
- 14** Filmreihe Weltbilder – Filme mit Weitsicht
- 16** Baobab 2024 in Zahlen
- 18** Öffentlichkeitsarbeit
- 21** Projekte und Netzwerke
- 23** Finanzbericht

Lernen eröffnet Welten

Das Jahr 2024 war von tiefgreifenden politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen geprägt. Das Superwahljahr in Österreich, der EU und den USA hat erneut gezeigt, wie sehr autoritäre Strömungen weltweit an Einfluss gewinnen. Kriege in der Ukraine, im Gazastreifen, im Sudan und in der Demokratischen Republik Kongo verschärfen die komplexe weltpolitische Lage, die von militärischen Konflikten, Flucht und einer Neuordnung geopolitischer Machtverhältnisse bestimmt ist. Gleichzeitig geraten Themen wie die Klimakrise, soziale Ungleichheit und die zunehmende Verbreitung von Desinformation im Netz in den Hintergrund, obwohl sie eng mit den globalen Entwicklungen verbunden sind. Inmitten dieser Krisen zeigt sich, wie wichtig Bildungsarbeit ist, die jungen Menschen hilft, komplexe Zusammenhänge zu verstehen, Informationen kritisch einzuordnen und eigene Handlungsspielräume zu erkennen.

In Zeiten der Unsicherheit und des Umbruchs unterstützt Baobab Pädagog*innen mit fachlicher Expertise, hochwertigen Materialien und praxisnahen Angeboten. Unser Ziel ist es, Kinder, Jugendliche und Schüler*innen darin zu bestärken, globale Zusammenhänge zu erkennen, Perspektivenvielfalt wertzuschätzen und ihre Zukunft informiert, kritisch und empathisch zu gestalten. Dabei orientieren wir uns an den Prinzipien des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Nachfrage nach unseren Serviceleistungen wächst insbesondere im Bereich der Sprachlichen Bildung. In einer zunehmend diversen Gesellschaft und angesichts knapper werdender Ressourcen ist es aus unserer Sicht entscheidend, Globales Lernen und Sprachförderung noch stärker zu verschränken. Wir setzen auf intelligente, zielgruppengerechte Bildungsangebote für alle Altersgruppen, denn gerade in herausfordernden Zeiten braucht es kluge und tragfähige pädagogische Konzepte.

Auch in den Bereichen Umwelt, Demokratie und Diversität hat Baobab gezielt Schwerpunkte gesetzt. Unsere Bildungsangebote fördern ein Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge und globale Verantwortung. Gleichzeitig stärken sie demokratische Kompetenzen wie Meinungsvielfalt, Partizipation und Zivilcourage. Mit praxisnahen Materialien und Workshops unterstützen wir pädagogische Fachkräfte dabei, diese Themen altersgerecht und handlungsorientiert in ihren Bildungsalltag zu integrieren. So trägt Baobab zu einer Bildung bei, die junge Menschen darin bestärkt, sich aktiv, kritisch und solidarisch für eine nachhaltige und gerechte Zukunft zu engagieren.



Unser besonderer Dank gilt unseren Mitglieds- und Trägerorganisationen, unseren Fördergebern sowie unseren langjährigen Kooperationspartnern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön richten wir an Alfons Drexler von der Dreikönigsaktion, der Baobab seit der Gründung begleitet und als Vorstandsvorsitzender entscheidend mitgeprägt hat. Mit Ende 2024 beendete er seine Funktion. Zugleich freuen wir uns, Erika Tiefenbacher, Direktorin der Mittelschule Schopenhauerstraße, als neue Vorstandsvorsitzende und Nicole Wyszecski von der Dreikönigsaktion als Vorstandsmitglied begrüßen zu dürfen – und auf die weitere konstruktive Zusammenarbeit für eine zukunftsfähige Bildungsarbeit.

Kathrin Pauschenwein
Geschäftsführung Baobab

Baobab

WER WIR SIND

Baobab ist Bibliothek und Ort für Bildung und Beratung. Wir stellen Pädagog*innen und ihre Praxis in den Mittelpunkt. Als unabhängige Non-Profit-Organisation setzen wir uns für Wissen & Bildung über weltweite Zusammenhänge, Fragen sozialer Gerechtigkeit und nachhaltiger Entwicklung ein. Wir unterstützen Pädagog*innen in ihrer Bildungsarbeit in einer vielfältigen & vielsprachigen Gesellschaft. In unserer Bibliothek verleihen wir ca. 8.700 analoge und digitale Bildungsmedien, Unterrichtsmaterialien, Spiele, Filme und Bücher.

Wir beraten Pädagog*innen aus Kindergärten, Schulen, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung und Hochschulen individuell und kompetent.

Mit unseren praxisorientierten Fortbildungen und Veranstaltungen unterstützen wir die Auseinandersetzung mit globalen Themen und dem Leben in einer vielfältigen Gesellschaft. Darüber hinaus entwickeln wir innovative und methodisch abwechslungsreiche Bildungsmaterialien und geben Filme mit Impulsen für den Unterricht heraus.

Die Kernkompetenz unseres kleinen, hochprofessionellen Teams liegt in der Methodik und Didaktik zu folgenden Schwerpunkten:

- Globales Lernen & Global Citizenship Education
- Sprachliche Bildung & Mehrsprachigkeit
- Diversität & Vielfalt

VORSTAND 2024

Der Vorstand beschäftigte sich vor allem mit der Aktualisierung der Statuten und der Suche nach einer/einem neuen Vorstandsvorsitzenden.

Vorstandsmitglieder waren 2024 Alfons Drexler (Vorsitzender), Doris Berghammer (stv. Vorsitzende), Susanne Loher, Katrin Grabner und Kathrin Pauschenwein.

TEAM 2024

Kathrin Pauschenwein	Geschäftsführerin, Weltbilder Filme
Helena Papadopoulos	Bildungsreferentin, Bibliotheksleitung, Weltbilder Filme
Hannah Satlow	Bildungsreferentin, Bibliothek, Projekte zu Globalem Lernen, Webplattform Bildung2030
Barbara Lechner	Bibliothek
Susanne Lemmerer-Fischer	Bildungsreferentin, Bibliothek, Projekte zu Sprachlicher Bildung (ab Juli 2024 in Bildungskarenz)
Anna Ennsgraber	Bildungsreferentin, Projekte zu Sprachlicher Bildung (ab Juli 2024)
Martha Tanzberger	Office Management und Bestellwesen
Sara Mohammadi	Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Magdalena Emprechtinger	Bildungsreferentin

UNSERE TRÄGER

Vor fast 30 Jahren wurde Baobab von drei Organisationen der Entwicklungspolitik als gemeinsame Bildungs- und Schulstelle ins Leben gerufen. Diesen Organisationen bzw. ihren Nachfolgeorganisationen haben sich weitere Institutionen als Trägerorganisationen des Vereins angeschlossen. So tragen heute sechs Organisationen die Arbeit sowie die Anliegen von Baobab als Bibliothek und Ort für Bildung und Beratung.



Die Dreikönigsaktion unterstützt mit den Spenden, die im Rahmen der Aktion Sternsingen und anderer Aktivitäten gesammelt werden jährlich rund 500 Projekte in mehr als 20 Ländern. Damit werden über eine Million Menschen direkt erreicht. Darüber hinaus leistet sie in Österreich Bewusstseinsarbeit für globale Zusammenhänge, indem sie im Bereich der entwicklungspolitischen Anwaltschaft, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit tätig ist. Nähere Information unter www.dka.at



Jugend Eine Welt engagiert sich weltweit für die Verbesserung der Lebensperspektiven von benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Unterstützt werden dabei Hilfsprojekte, Straßenkinderprogramme und Bildungsinitiativen in Asien, Afrika, Lateinamerika, dem Nahen Osten und Osteuropa. Darüber hinaus leistet der Verein wichtige Bildungsarbeit und Anwaltschaft in Österreich und bietet internationale Freiwilligeneinsätze an.



Kindern und Jugendlichen ein sicheres und liebevolles Zuhause zu geben, sie und ihre Familien in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen und dafür einzutreten, dass die Bedürfnisse und Rechte junger Menschen in der Gesellschaft gehört und ernst genommen werden – das ist die zentrale Aufgabe von SOS-Kinderdorf. 1.800 Kinder und Jugendliche wachsen bei SOS-Kinderdorf in Österreich auf und rund 4.000 erhalten regelmäßige Beratung und Begleitung.



Der gemeinnützige Verein Südwind ist eine österreichische Menschenrechtsorganisation mit Hauptsitz in Wien, die sich seit 1979 für globale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung einsetzt. Mit Regionalbüros in Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Steiermark, Oberösterreich und Niederösterreich setzt Südwind entwicklungspolitische Bildungsprojekte und Informationskampagnen um. Das redaktionell unabhängige Südwind-Magazin thematisiert internationale Politik, Kultur und Entwicklung und zeigt globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf.



Die Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE) ist die bedeutendste österreichische Forschungs- und Informationseinrichtung zu Fragen des Globalen Südens, der Entwicklungszusammenarbeit und der Entwicklungspolitik.



horizont3000 ist eine der größten Organisationen in der nichtstaatlichen österreichischen Entwicklungszusammenarbeit. Getragen von elf katholischen Basisorganisationen setzt sie Projekte und Programme in den Bereichen Menschenrechte & Zivilgesellschaft sowie nachhaltige Lebensgrundlagen um. Mit Sitz in Wien und Büros in Ostafrika, Zentralamerika, Senegal und Mosambik unterstützt sie Partnerorganisationen durch Kofinanzierungen, Personalentsendungen und Wissensmanagement. Der Fokus liegt auf Climate Action, Energy Transition, Gender Equality und Policy Dialogue.

C3

C3

Sensengasse 3

CENTRUM
FÜR INTERNATIONALE
ENTWICKLUNG

C3-BIBLIOTHEK
für Entwicklungspolitik

ÖFSE

Österreichische Forschungsgemeinschaft für
internationale Entwicklung

Baobab

Lernen eröffnet Welten

Frauen*solidarität

Feministisch-entwicklungspolitische
Informations- und Bildungsarbeit

Paulo Freire Zentrum

für transdisziplinäre Entwicklungsforschung
und dialogische Bildung

Mattersburger Kreis

für Entwicklungspolitik
an den Österreichischen Universitäten

VERANSTALTUNGSRÄUME

Alois Wagner Saal
Audre Lorde Studio

Raum für Wissen – Platz für Begegnung

Die C3-Bibliothek ist die größte wissenschaftliche und pädagogische Fachbibliothek zu Internationaler Entwicklung, Frauen*Gender und Globalem Lernen in Österreich. Sie versteht sich als Ort des Wissens, der Bildung und Begegnung. Der Bestand der Bibliothek vereint das Know-how der Organisationen Baobab, Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE) und Frauen*solidarität.

TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

Mit unseren über 8.700 physischen Bildungsmedien und 400 Online-Ressourcen über globale Zusammenhänge, Vielfalt und nachhaltige Entwicklung bieten wir eine große Auswahl an Materialien für die Bildungsarbeit. Pädagog*innen in Kindergärten, Schulen und im außerschulischen Bereich finden bei Baobab Unterrichtsmaterialien, Spiele, Filme und Kinderbücher für ihre Praxis. Darüber hinaus beraten wir Pädagog*innen bei ihrer Auswahl.

2024 wurden 401 physische Bildungsmaterialien angekauft, die in der Bibliotheksdatenbank erfasst und für den Verleih zugänglich gemacht wurden. 36 zusätzliche digitale Bildungsmaterialien können direkt über den Bibliothekskatalog recherchiert und heruntergeladen werden. 15.300 Medien wurden zu den 2023 erweiterten Entlehnbedingungen (4 Wochen, mit der Möglichkeit, um weitere zweimal zwei Wochen zu verlängern) entliehen. 2024 besuchten an 210 Öffnungstagen über rund 10.000 Personen die Bibliothek. Im Rahmen von 56 Bibliotheksführungen von Baobab konnten über 1.000 Personen über die Angebote informiert werden.





BIBLIOTHEK ALS LERNORT

Die Bibliothek bietet Arbeitsplätze, an denen die Medien vor Ort gelesen oder entlehnt werden können. Unsere Kund*innen können die pädagogischen Materialien selbst recherchieren oder eine individuelle Beratung der Bildungsreferent*innen von Baobab in Anspruch nehmen. Diese kann persönlich, per E-mail oder telefonisch erfolgen. 223 Beratungen, davon 99 im Elementarbereich, wurden 2024 durchgeführt.

LIEFERSERVICE „BÜCHER STATT PIZZA“

Als besonderes Service für unsere berufstätigen Bibliotheksnutzer*innen bietet Baobab ein Liefer- und Abholservice innerhalb von Wien an. 2024 wurde das Angebot 147 Mal, am liebsten von Kund*innen am Stadtrand genutzt (davon 100 Mal von Kindergärten im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadt Wien). Da viele Nutzer*innen aus den großen Randbezirken kommen, können wir mit diesem Service auch jene erreichen, die uns aufgrund der räumlichen Distanz kaum nutzen würden.



Veranstaltungen und Workshops

VERANSTALTUNGEN MIT DEN PARTNERORGANISATIONEN DER C3-BIBLIOTHEK

C3-AWARD FÜR HERAUSRAGENDE VORWISSENSCHAFTLICHE ARBEITEN UND DIPLOMARBEITEN

2024 fand der C3-Award am 28. Mai statt. 170 Schüler*innen aus 80 Schulen in ganz Österreich haben sich um die Auszeichnung beworben. Auch dieses Jahr war die Qualität der Einreichungen hoch, die Themensetzungen innovativ, kreativ und kritisch und reichten von Fast Fashion, konstruktivem Journalismus in der Berichterstat-

tung über Migration, Greenwashing bis hin zur Bedeutung des politischen Aktivismus indigener Bevölkerungsgruppen in Lateinamerika für den Umwelt- und Klimaschutz. Die eingereichten Arbeiten wurden von einem wissenschaftlichen Beirat begutachtet, der 10 Arbeiten für die Shortlist nominiert hat. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im C3 – Centrum für Internationale Entwicklung wurden die Top 10 Arbeiten ausgezeichnet, drei davon mit dem C3-Award 2024.





LIVING LIBRARY

Am 3. Dezember 2024 veranstaltete die C3-Bibliothek eine Living Library für Schüler*innen der Sekundarstufe II (14 – 19 Jahre) zum Thema „Die SDGs im Dialog“. 17 Expert*innen aus national und international tätigen Organisationen, politisch aktiven Vereinen, karitativen Vereinen, Jugendarbeit, Jugend- und Bildungsinitiativen sowie privaten Initiativen haben als „Lebende Bücher“ an der Veranstaltung teilgenommen. Schüler*innen konnten als Leser*innen im Rahmen eines ca. 1/2 stündigen Gesprächs über die Arbeit, das Engagement und die Perspektive von Menschen erfahren, die sich für eine nachhaltige und gerechte Zukunft engagieren.

LESUNG IM C3

Bei der Lesung zum Buch von „The West: A New History of an Old Idea“ von Naoíse Mac Sweeney am 16. Oktober 2024 wurde mit der Autorin über das Konzept des Westens diskutiert.

WORKSHOPS VON BAOBAB

Die Bildungsreferentinnen von Baobab hielten 2024 33 Workshops für Lehrer*innen, Elementarpädagog*innen und Studierende in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien – Kindergärten, den Bildungsanstalten für Elementarpädagogik, den Pädagogischen Hochschulen, dem Sprachförderzentrum und Südwind ab. Das Themenspektrum war breit und reichte von Globalem Lernen, Flucht, nachhaltigen Entwicklungszielen über Deutsch als Zweitsprache, Early Literacy bis zu Sprachlicher Bildung in der Elementarpädagogik.

Weltbilder – Filme mit Weitsicht

BILDER – FILMSTELLE

2024 wurden für das Filmstreaming der Bibliothek (kein Vertrieb) fünf neue Filme angekauft. Alle Filme sind auch als DVD verfügbar.

- Der Weg von Hand und Fuß
- Rafiki
- All Inclusive
- Wo ist Anne Frank
- Dounia und die Prinzessin von Aleppo

Für den Vertrieb wurden keine weiteren Filmlicenzen erworben. Das Angebot an Filmen beträgt insgesamt 83 Filme, die bei Baobab, den Südwind-Bibliotheken und dem Europahaus Burgenland für Nutzer*innen, die über eine Entlehnberechtigung verfügen, via Streaming zugänglich sind. Online-Lizenzen wurden in Österreich und Deutschland an 26 Medienstellen und Bildungseinrichtungen verkauft.



Der Weg von Hand und Fuß

Dokumentarfilm,
Deutschland, 2023,
44 Min., mit didaktischem Begleitmaterial

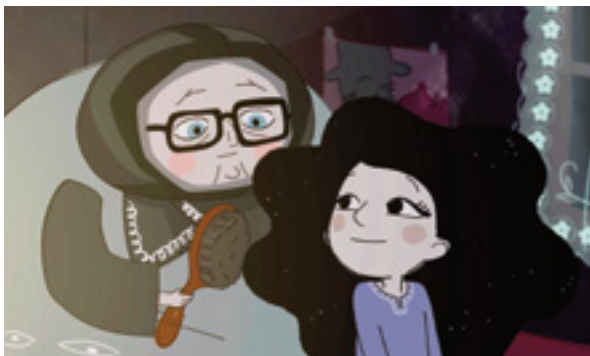
Die Taekwondo-Schule für Mädchen und Frauen von Steph Taibi in Offenbach ist weit mehr als ein Kampfsport-Trainingsort: Sie bietet einen Schutzraum, in dem körperliche wie mentale Stärke und Selbstwertgefühl erlernt werden können. Im Film kommen die Leiterin und vor allem aber die Teilnehmerinnen zu Wort. Deren familiäre Hintergründe erstrecken sich von Deutschland, Polen, über die Türkei bis nach Pakistan und in den asiatischen Raum hinein. Manche haben Ausgrenzungs-, Rassismus- und Gewalterfahrungen, andere kennen Depressionen oder Essstörungen, Ängste, Verunsicherungen und Einsamkeit. Alle eint, dass sie sich hier willkommen, wohl und sicher fühlen. Im Film erzählen sie, wie sie es über die Kampfkunst schafften, wieder im Leben anzukommen und Selbstvertrauen zu gewinnen. Ein ebenso nachdenklich stimmender wie mitreißender „Mut-mach“-Film!



Rafiki

Spielfilm, Kenia, 2018,
82 Min., mit didaktischem Begleitmaterial

„Gute kenianische Mädchen werden gute kenianische Ehefrauen“ – Kena lernt schon früh, was von Mädchen und Frauen erwartet wird: artig sein und sich dem Willen der Männer fügen. Doch die selbstbewusste Kena lässt sich nicht vorschreiben, wie sie zu leben hat. Sie freundet sich mit der hübschen Ziki an, obwohl ihre Väter politische Konkurrenten sind. Das Gerede im Viertel ist den Mädchen zunächst egal. Doch als sich Kena und Ziki ineinander verlieben, müssen sie sich entscheiden: zwischen der vermeintlichen Sicherheit, ihre Liebe zu verbergen, und der Chance auf ihr gemeinsames Glück. Der in Cannes ausgezeichnete Film der kenianischen Regisseurin erzählt eine lesbische Liebesgeschichte jenseits von Afrika-Klischees.



Dounia und die Prinzessin von Aleppo

Animationsfilm, Kanada, Frankreich, 2022,
72. Min. mit didaktischem Begleitmaterial

Die sechsjährige Dounia liebt ihr Leben in den pulsierenden Straßen und Gassen ihrer Heimatstadt Aleppo. Doch nicht alles ist einfach: Ihre Mutter Leyla ist schon früh verstorben und ihr Vater wird von Soldaten mitgenommen. Dounia zieht zu ihren Großeltern, die sie mit viel Liebe umsorgen. Doch dann bricht der Krieg in Syrien aus und das Leben in Aleppo wird zu gefährlich. Dounia muss fliehen – begleitet von ihren Großeltern und einer besonderen Zauberkraft geht sie auf eine gefährliche Reise. In einem anderen Land möchte sie ein neues Zuhause finden und Dounia ist sich ganz sicher, dass diese neue Heimat irgendwo auf sie wartet. Basierend auf ihren eigenen Kindheitserinnerungen entwickelte die Regisseurin einen Film, der auf märchenhafte Weise mit viel Fantasie und Magie aus der Sicht eines Kindes erzählt wird. Trotz der schweren Themen und harten Realität von Krieg, Flucht und dem Ankommen in einer neuen Heimat, bleibt Dounia in der Geschichte immer optimistisch und voller Zuversicht.



All Inclusive

Dokumentarfilm, Deutschland, 2023,
95 Min. mit didaktischem Begleitmaterial

Vier Sportler*innen aus verschiedenen Ländern leben mit geistigen Beeinträchtigungen. Doch „special“ zu sein scheint für sie nicht die eigentliche Herausforderung, denn sie müssen auch mit den Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens fertig werden, wahre Freunde finden und sich klar machen, was sie vom Leben wollen. Die Geschichten von Timo, Toivo, Uyangaa und Mary Stella zeigen uns, wie inklusiver Sport das Leben von Menschen mit Beeinträchtigungen und ihre Umgebung positiv verändern kann. Alle vier haben ein gemeinsames Ziel: Die Teilnahme an den Special Olympics World Games in Berlin im Sommer 2023. Wie meistern sie diesen Weg?



Wo ist Anne Frank

Animationsfilm, 2021,
100 Min., mit didaktischem Begleitmaterial

Diese Graphic-Novel-Verfilmung bietet Kindern und Jugendlichen einen modernen und besonderen Zugang zur Geschichte von Anne Frank. Anne Frank erschafft 1942 in ihrem Tagebuch die imaginäre Freundin Kitty und schreibt ihr über zwei Jahre lang. Im Film erwacht Kitty in Amsterdam zum Leben und macht sich auf die Suche nach Anne und der Familie Frank. Die Geschichte springt dabei zwischen Gegenwart und Vergangenheit hin und her. Immer wieder ist Kitty Annes Gegenüber im Versteck und man bekommt in den Diskussionen der Mädchen mit, was damals Schreckliches passierte. Dann wieder ist Kitty in der Gegenwart, hat einen Außenseiter-Freund gefunden, der Peter heißt. Er ist der Einzige, der Kitty darin unterstützt nachzuvollziehen, was passierte, nachdem die Familie Frank entdeckt und nach Auschwitz deportiert wurde. Außerdem engagiert sich Peter für die Rechte von Geflüchteten. Durch ihn erfährt Kitty, wie Migrant*innen im Land ausgegrenzt werden oder in Lagern auf eine Abschiebung warten müssen. Sie ist entsetzt und heckt einen Plan aus, um den Menschen zu helfen. Mit dem „unwissenden“ Blick von Kitty aus der Jetztzeit auf Anne Frank im Holocaust gelingt dem beeindruckend gestalteten Film ein besonderer Zugang für Kinder und Jugendliche, um zu erspüren, was damals geschah. Hinzu kommt die Thematisierung von Menschenrechten und Flüchtlingsbewegungen, damals wie heute.

Das Jahr 2024 in Zahlen

Und was sich von unserer Arbeit messen lässt,
ist z.B. Folgendes

20

Kindergärten

bekamen Besuch vom Bücherdrachen Leselilli.

100

Materialpakete

für Elementarpädagog*innen wurden geschnürt,
geliefert und abgeholt.

33

Workshops mit

577

577 Teilnehmer*innen

wurden konzipiert und durchgeführt.

100

Beiträge und Reels

wurden 2024 auf Instagram gepostet.

2

Kooperationen mit Influencern aus dem Bildungsbereich

hat Baobab 2024 realisiert.

223

Bibliotheksnutzer*innen

wurden von den Baobab-Bildungsreferentinnen
beraten.

88

Mal wurden Kamishibai- Rahmen (japanische Erzähltheater)

ausgeliehen und sind auf Platz 1 der
meistentliehenen Materialien.

15.300

Entlehnungen

wurden im Baobab-Bestand durchgeführt.

6

neue Online-Tools

sind über den Bibliothekskatalog recherchierbar.

28

Summer City Sackerl

zu ferienspezifischen Themen wurden für die
Sommermonate zusammengestellt.

10

Baobab-T-Shirts

wurden gedruckt und werden fleißig getragen.

42.189

Besucher*innen pro Jahr

3.600 pro Monat besuchten 2024 die
Webplattform Bildung2030.

8

Büchertische

hat Baobab gestaltet.

354

Downloadmaterialien zu SDGs

stehen zum Herunterladen zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr 2024 setzte Baobab strategische Schwerpunkte im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, um die Kernthemen Globales Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Mehrsprachigkeit, Diversität und Antirassismus noch stärker in die Bildungslandschaft zu tragen. Mit kreativen Formaten, strategischen Kooperationen und Medienauftritten wurde die Sichtbarkeit der Organisation weiter ausgebaut.

INFLUENCER-KOOPERATIONEN UND SOCIAL MEDIA KAMPAGNEN

Instagram blieb auch 2024 ein zentrales Kommunikationsmittel für Baobab. Besonders hervorzuheben sind zwei Kooperationen mit Bildungsinfluencer*innen, die es ermöglichten, neue Zielgruppen zu erreichen und Baobabs Angebote in bestehende Bildungs-Communitys einzubetten. Ali Dönmez, Logopäde und Lehrer für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache in Österreich, setzt als Influencer seinen Schwerpunkt auf Mehrsprachigkeit und rassismuskritische Bildung. Carla Heher, auf Instagram unter dem Namen „diverse_kinderbücher“ aktiv, ist Volksschullehrerin, Vortragende an der Pädagogischen Hochschule Wien und beschäftigt sich intensiv mit Diversität im Kinderbuch.

Darüber hinaus sorgten Shared Posts mit Partnerorganisationen wie der Austrian Development Agency (ADA) sowie mit weiteren C3-Mitgliedsorganisationen für zusätzliche Reichweite und stärkten die interorganisationale Vernetzung.

Ein digitales Highlight war die Social-Media-Kampagne zu „15 Jahre C3“. Baobab war als aktives Mitglied des C3 –Centrum für Internationale Entwicklung, das sich aus fünf entwicklungspolitischen Organisationen und zwei Fachbibliotheken zusammensetzt – maßgeblich an der Jubiläumskampagne beteiligt. Auf Instagram, Facebook und der Website wurden zentrale Inhalte, Einblicke in die Arbeit und gemeinsame Visionen für entwicklungspolitische Bildung sichtbar gemacht. Baobab brachte sich sowohl inhaltlich als auch gestalterisch in die Kampagne ein und präsentierte die eigene Arbeit im Kontext des gemeinsamen Bildungsauftrags.

PRÄSENZ BEI VERANSTALTUNGEN UND KOOPERATIONEN

Im analogen Raum war Baobab ebenfalls auf zahlreichen Veranstaltungen präsent. Besonders sichtbar wurde die Organisation beim Wiener Bildungsfestival, wo sie mit einem interaktiven Stand vertreten war. Das Bildungsfestival bot eine niederschwellige Plattform für den Dialog mit Pädagog*innen, die sich vor Ort über die Materialien und Angebote informieren und diese direkt ausprobieren konnten. Besondere mediale Sichtbarkeit erhielt Baobab durch einen Beitrag im TV-Format „24 Stunden Wien“ auf dem Sender W24. Im Rahmen eines Berichts über das Wiener Bildungsfestival wurde Baobab hierbei von einer Bildungsreferentin vorgestellt. Der Beitrag gewährte einem breiten Publikum Einblick in die Bildungsarbeit von Baobab und zeigte das Engagement rund um die Kernthemen von Baobab auf.

Das Engagement und die Präsenz von Baobab im bildungs- und entwicklungspolitischen Umfeld zeigte sich unter anderem auch durch die Teilnahme an folgenden weiteren Veranstaltungen:

- Bildungsmesse Interpädagogica in Wien von 7.-9.11.2024: Präsentation von Bildungsmaterialien und Austausch
- Jahrestreffen der Sprachförderkräfte am 26.9.2024: Präsenz mit Büchertisch und fachlichem Austausch
- Büchertische und Präsentationen in Bildungseinrichtungen, darunter:
 - Pädagogische Hochschule Wien (PH Wien): Tag der Diversität, Menschenrechtstagung und VoxMi
 - Kirchliche Pädagogische Hochschule Krems (KPH Krems)
 - Präsentation bei Interface Wien im Rahmen des Projekts „Summer City Sackerl“

BAOBAB ZUM ANZIEHEN

Ein besonderes Highlight im Bereich der Werbematerialien war die Gestaltung und Produktion von Baobab-T-Shirts. Diese kamen bei verschiedenen Veranstaltungen zum Einsatz, u. a. auf der Interpädagogica und beim Wiener Bildungsfestival. Die T-Shirts transportieren die zentrale Botschaft von Baobab auf sympathische und auffällige Weise und machten das Team auf Veranstaltungen leicht erkennbar. Zudem wurde ein neues Rollup gestaltet und produziert, das ebenfalls bei Veranstaltungen und Büchertischen zum Einsatz kam.



NEWSLETTER, PLATZIERUNGEN UND PUBLIKATIONEN

Auch im Bereich der Publikationen war Baobab 2024 regelmäßig präsent. So erschienen Inhalte dreimal im Pilgrim Newsletter sowie im Teacher for Future Newsletter, im Bildungshub der Bildungsdirektion Wien, im Zentrum polis Newsletter und im Newsletter von Horizont 3000. Darüber hinaus wurde ein Fachartikel in der HAUPtsache, der Fachzeitschrift der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, veröffentlicht, der die Arbeit von Baobab einem akademischen Publikum näherbrachte und insbesondere Lehramtsstudierende und Bildungseinrichtungen ansprach. Schließlich konnten drei Bildungsangebote von Baobab auf der digitalen Plattform „Klima-Campus“ der Stadt Wien veröffentlicht werden. Der Klima-Campus stellt eine zentrale Plattform für klimabezogene Bildungsressourcen dar, auf der insbesondere Lehrpersonen nach praxisnahen Materialien für den Unterricht suchen. Durch die Platzierung auf dieser Plattform konnte Baobab sein Engagement für Klimagerechtigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung weiter unterstreichen und eine wichtige Zielgruppe direkt erreichen. <https://www.wien.gv.at/umwelt/klima-campus>



BAOBAB NEWSLETTER FÜR VERSCHIEDENE ZIELGRUPPEN

Die Newsletter von Baobab gehen je nach Inhalt an verschieden viele Nutzer*innen. Bei unserem Film-tipps-Newsletter konnten wir auf 4.464 Personen in unserem Verteiler zurückgreifen, beim Newsletter Globales Lernen sind es 7.877 Personen und der Newsletter Sprachförderung erreicht 1.974 Personen. Die Öffnungsraten unserer Newsletter sind mit 25 % im guten Durchschnitt. Die Klickrate beträgt 3%.

Der Newsletter zu Globalem Lernen erschien 4-mal im Jahr 2024 zu den Themen Friedenserziehung, ökologische Nachhaltigkeit, Zukunft und Graphic Novels, die Filmipps wöchentlich von Jänner bis Juni und Oktober bis Dezember und der Newsletter zu Sprachförderung 2-mal pro Jahr.

Über den Newsletter „Ausgewählte Neuzugänge“ und den Schwerpunkt-Newsletter „Thema im Blick“ der C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik wurde eine interessierte Öffentlichkeit (3.765 Adressen) erreicht.

Zusammenarbeit in Projekten und Netzwerken

Baobab setzt sich dafür ein, Wissen und Bildung zu globalen Zusammenhängen, sozialer Gerechtigkeit und nachhaltiger Entwicklung in einer vielfältigen Gesellschaft zu fördern. Um dieses Engagement weiter zu stärken und Pädagog*innen zu unterstützen, sind starke Partnerschaften und Netzwerke notwendig. Auch im Jahr 2024 konnten solche Kooperationen erfolgreich fortgeführt werden.

BILDUNG UND VIELFALT – EINE KOOPERATION MIT DER STADT WIEN – KINDERGÄRTEN

Im Rahmen der Kooperation mit der Stadt Wien – Kindergärten setzte Baobab auch 2024 wieder umfassende Aktivitäten zur Unterstützung der Sprachförderung in Wien um. Baobab führt Workshops zur Qualifizierung und Weiterbildung für Elementarpädagog*innen zu den Themen „Early Literacy“ und „Wir verstehen einander“ durch.

Im Bibliotheksbestand von Baobab steht ein breites Angebot an Bildungsmaterialien zur Verfügung. Zu Auswahl und Verleih beraten die Baobab-Bildungsreferentinnen telefonisch, per E-mail oder persönlich und geben Anregungen zu den Themen Sprachliche Bildung, Mehrsprachigkeit, Kamishibais und anderen Methoden der Bilderbuchinszenierung.

Die 10 Bücherdrachen Leselilli mit ihren je 25 Stofftaschen mit ausgesuchten Bilder- und Sachbüchern besuchten 2024 20 Kindergärten, wo sie 6 – 8 Wochen blieben. Mit Lillis Hilfe können Pädagog*innen die Kinder spielerisch und lustvoll in der Entwicklung ihrer Diversitäts-, Sprach-, Literacy- und Lesekompetenz unterstützen. Mit Hilfe eines zusätzlichen Methodenkoffers gefüllt mit Materialien und Ideen können Pädagog*innen die Inhalte der einzelnen Bücher vertiefen und Eltern, Familie und Bezugspersonen einbeziehen.



MEHR.SPRACHEN.LESEDRACHEN WURDE UNTER DIE BESTEN 20 GEWÄHLT

Baobab und Südwind entwickelten 2024 ein mehrsprachiges Sprach- und Leseprojekt für die Volksschule und bewarben sich bei der MEGA Bildungstiftung im Mai 2024 um eine Projektförderung im Rahmen der MEGA Bildungsmillion. Das Projekt hat es unter die besten 20 geschafft, schlussendlich aber leider keine Förderung bekommen.

BILDUNG 2030

Die Webplattform Bildung2030 ist ein Gemeinschaftsprojekt von Baobab, Forum Umweltbildung, KommEnt, Südwind und Welthaus Graz, das 2019 mit Unterstützung der Austrian Development Agency und dem Bundesministerium für Klimaschutz ins Leben gerufen wurde mit dem Ziel den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung als Kernstück der Agenda 2030 sowie den damit verbundenen Bildungskonzepten Globales Lernen / Global Citizenship Education und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (siehe SDG 4.7) mehr Sichtbarkeit in der österreichischen Bildungslandschaft zu verleihen. Die digitale Plattform bietet Multiplikator*innen der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit einen (virtuellen) Ort, an dem sie alle relevanten Informationen zur Vermittlung der in SDG 4.7 genannten Kenntnisse und Qualifikationen gut strukturiert, zusammenschauend, aktuell und ortsungebunden finden. Die entstandene zentrale Informations- und Bildungswebplattform für Lehrkräfte, Lehrende in der Erwachsenenbildung und Fachkräfte der Jugendarbeit garantiert Qualitätsstandards für Bildungsangebote und -materialien durch Überprüfung der Materialien anhand von Qualitätskriterien. In dieser Projektphase lagen die Schwerpunkte einerseits auf der Bekanntmachung und Bewerbung der Webplattform Bildung2030. 2024 wurden die Ziele 6 – Sauberes Wasser, 9 – Industrie, Innovation und Infrastruktur, 11 – Nachhaltige Städte sowie ein Schwerpunkt zu den 17 SDGs allgemein präsentiert.

PAPPERLAPAPP

Im Jahr 2024 wurde die Kooperation mit der zweisprachigen Bilderbuchzeitschrift Papperlapapp fortgesetzt. Die Zeitschrift erscheint drei Mal im Jahr und ist in neun Sprachkombinationen erhältlich. In der Online-Version zu den Ausgaben „Geheimnisse“, „Miteinander für die Welt“ und „Wie fühlst du dich“ erstellte Baobab Bücherlisten mit empfehlenswerten Medien aus dem Bestand der Bibliothek <https://papperlapapp.co.at/news/category/literaturempfehlungen>

AUFBRECHEN – ANKOMMEN – BLEIBEN

Das vor 10 Jahren entwickelte Bildungsmaterial „Aufbrechen – Ankommen – Bleiben“ für die Sekundarstufe wurde von Baobab in Kooperation mit dem UNHCR – UN Flüchtlingshochkommissariat und dem ÖIF – Österreichischer Integrationsfond 2024 komplett neu überarbeitet. Kernstück sind die Erzählungen von sechs jungen Menschen, die ihre persönlichen Fluchtgeschichten teilen. Die Biographien, Erlebnisse und Reflexion ihrer Situation geben den abstrakten Themen ein menschliches Gesicht. Damit laden sie die Schüler*innen dazu ein, sich faktenbasiert aber dennoch auch emotional mit der Situation der Geflüchteten auseinanderzusetzen. Die Neuauflage des Bildungsmaterial wurde am 3.10. 2024 im Rahmen eines feierlichen Events präsentiert.



AKTIV IN NETZWERKEN

Baobab ist aktives Mitglied in der AG Plattform für entwicklungspolitische Inlandsarbeit und in der Strategiegruppe Globales Lernen. Außerdem sind wir Teil des Netzwerks zu Sprach- und Leseförderung „Was steht da?“. Zudem kooperierte Baobab 2024 mit der Pädagogischen Hochschule Wien, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems, dem Büchereienverband Österreich (BVÖ), dem Sprachförderzentrum Wien, der Dreikönigsaktion, SOS-Kinderdorf, der Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik, UNHCR, WienXtra, den Kinderfreunden, dem VoxMi-Netzwerk, dem Zentrum polis sowie Teach for Austria.

FINANZEN 2024

BILANZ 2024

AKTIVA	
A. Anlagevermögen	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,09
II. Sachanlagen	425,02
B. Umlaufvermögen	
I. Noch nicht abrechenbare Leistungen	77.411,84
II. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.134,47
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	143.179,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0
Summe Aktiva	224.150,82
PASSIVA	
A Eigenkapital	102.893,92
B Zweckgebundene Finanzierungsbeiträge für Anlagegegenstände	
I. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0
C Rückstellungen	9.241,81
D Verbindlichkeiten	33.352,72
E Rechnungsabgrenzungsposten	78.662,37
Summe Passiva	224.150,82
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2024 MITTELHERKUNFT	
Mitgliedsbeiträge	90.560,00
Öffentliche Zuschüsse	391.288,11
Sonstige Erlöse und Erträge	17.802,32
Summe Erträge	499.650,43
MITTELVERWENDUNG	
Projektmittelaufwand	-77.175,63
Personalaufwand	-307.916,16
Abschreibungen	-1.102,89
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-77.767,84
Summe Aufwendungen	-463.962,52
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	35.687,91
Jahresgewinn	35.687,91

